Bezirksamt Mitte von Berlin Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit Stadtentwicklungsamt

Bezirksamtsvorlage Nr. 1673/2021

zur Beschlussfassung - für die Sitzung am Dienstag, dem 14.09.2021

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 3147/V, Beschluss vom 17.06.2021 betrifft:

07.09.2021

44600

Datum:

Tel.:

Nahversorgung am Ackerplatz auch nach der Sanierung gewährleisten

2. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Gothe

3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme betrifft "Nahversorgung am Ackerplatz auch nach der Sanierung gewährleisten" als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.
- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit beauftragt.
- III. Veröffentlichung: ja
- IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
 - a) Personalrat:
 - b) Frauenvertretung:
 - c) Schwerbehindertenvertretung:
 - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung:
- 4. <u>Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:</u>

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

Keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

Keine

/ .	Integrationsrelevante Auswirkungen:
	Keine
3.	Sozialraumrelevante Auswirkungen:
	Keine
9.	Mitzeichnung(en):
	Keine

Bezirksstadtrat Gothe

Bezirksamt Mitte von Berlin Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit

Stadtentwicklungsamt

Bezirksverordnetenversammlung

Mitte von Berlin

Drucksache Nr.: 3147/V

Tel.:

Datum: 7.09.2021

44600

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

über

Nahversorgung am Ackerplatz auch nach der Sanierung gewährleisten

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 17.06.2021 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 3147/V)

Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei der degewo dafür einzusetzen, dass die derzeitige Nahversorgung in der Ackerstr. 117 und 118 (derzeit EDEKA nah und gut sowie dazugehörender Zeitungs- und Getränkeladen) auch nach der Sanierung zeitnah weitergeführt wird. Dieses kann z. B. durch begleitende Gespräche mit der degewo und dem derzeitigen Besitzer bzw. weiteren Interessenten geschehen.

Das Bezirksamt hat am .2021 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als **Schlussbericht** zur Kenntnis zu bringen:

Das Bezirksamt hat sich mit Schreiben vom 21.07.2021 an die degewo gewandt (s. Anlage). Die degewo hat dem Bezirksamt Mitte bestätigt, dass nach Abschluss der Sanierungsarbeiten, welche ab September 2021 beginnen, in der Ackerstr. 117/118 wieder ein Nahversorgungsmarkt etabliert werden soll. Dies wird durch das Bezirksamt vor dem Hintergrund einer flächenhaften Nahversorgung im Bezirk Mitte begrüßt. Zum jetzigen Zeitpunkt werden durch die degewo noch keine detaillierteren Informationen kommuniziert.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V. mit § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

- a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben: Keine
- b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen: Keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeister von Dassel

Bezirksstadtrat Gothe

Bezirksamt Mitte von Berlin Abt. Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit Bezirksstadtrat



Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Degewo AG z. Hd. Frau Wehrmann Potsdamer Straße 60 10785 Berlin

Geschäftszeichen (bitte angeben)

Herr Gothe

Tel. +49 30 9018-44600 ephraim.gothe@ba-mitte.berlin.de elektronische Zugangsöffnung gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG

Dienstgebäude: Rathaus Wedding Müllerstraße 146, 13353 Berlin

Zimmer: **125** 21. Juli 2021

Nahversorgung am Ackerplatz auch nach der Sanierung gewährleisten

Sehr geehrte Frau Wehrmann,

die Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin hat das Bezirksamt mit der Drucksache 3147/V mit aktuellem Datum 17.06.2021 ersucht, sich dafür einzusetzen, dass die derzeitige Nahversorgung in der Ackerstr. 117 und 118 (derzeit EDEKA nah und gut sowie dazugehörender Zeitungs- und Getränkeladen) auch nach der Sanierung zeitnah weitergeführt wird. Der Beschluss ist beigefügt.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Anregungen berücksichtigen und mir dies bestätigen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Ephraim Gothe